

George F. Vorst, (Nachfolger von Emil Martin.) APOTHEKER

Die Anfertigung von Rezepten
geschieht in zuverlässiger sachverständiger Weise.
Gie der Süd Meridian Straße und
Russell Avenue.

Hiesiges.

Indianapolis, Ind., 7. August 1888.

Stadtanschlagregister.

Die angeführten Namen sind die des Sohnes oder
der Mutter.

Albert Wright, Mädchen, 27. Juli.

Stephen Mears, Knabe, 26. Juli.

John Trotter, Knabe, 2. August.

George South, Knabe, 1. August.

Charles Ruby, Knabe, 30. Juli.

Harry Commons, Mädchen, 29. Juli.

David Neumann, Mädchen, 31. Juli.

John Kennedy, Knabe, 21. Juli.

Edward Thatcher, Knabe, 5. Aug.

Robert Riley, Knabe, 4. Aug.

J. A. Scholz, Mädchen, 4. Aug.

Heitzen.

John J. Martin mit Mary Miles.

J. M. Whitehead mit Alice Pophrie.

Todesfälle.

John Schäffer, 37 Jahre, 3. August.

E. Byfield, 50 Jahre, 6. Aug.

Edel Bonnin, 16 Monate, 6. Aug.

Mariah Druslow, 30 Jahre, 5. Aug.

Beth Otten, 39 Jahre, 5. Aug.

Eva Dizon, 1 Jahr, 6. Aug.

Mary Lewis, 42 Jahre, 5. Aug.

Maggie Shee, 14 Monate, 4. Aug.

Harry Bitter, 13 Monate, 4. Aug.

Marietta Gunnells, 30 Jahre, 6. Aug.

Thatcher — 5. Aug.

Mary Kingsbury, 43 Jahre, 5. Aug.

Gegen rheumatische Leiden, an

welchen ich dreijährige Jahre gelitten hatte,

gebrachte ich St. Johns Öl mit aus-

gezeichneten Erfolgen, nadem mit keinem

anderem Mittel geholfen hatte. — Daniel

Widner, New Haven, Tex.

5 Fälle von Diphtheria und 1 Fall

von Malaria liegt in der Stadt.

Kaufe Mucho's "Best Havana

Cigars."

Die besten Bürsten kaufst man bei

H. Schmedel, No. 423 Virginia Avenue.

Die Indianapolis Printing Co.

liegt sich mit \$10,000 Capital und die

Citizens State Bank von Knightstown

liegt sich mit \$50,000 Capital infor-

mierten.

Adolph Gabel hat jetzt

die Wirtschaft von George

Reckler, No. 338 Süd Meridian

Straße, übernommen.

Besuch ista.

Herr Goolins, der Sekretär der

Soldaten Monument Commission ist

Samstag Nacht eine Treppe im Staats-

gebäude hinabgestiegen und hat sich Ge-
richt und Hande schlimm verletzt.

Berlangt Mucho's "Best Havana

Cigars."

Es heißt, daß der Major Frank

Merz, welcher angeklagt ist, einen nob-
schaftsverlust an seiner Stieftochter verübt

zu haben, sich auf das Verbrechen hin,

daß die Verfolgung gegen ihn eingestellt

werde, habe bewegen lassen, sein ganzes

Eigentum im Werthe von \$10,000 seiner

Frau zu übertragen. Er hat dabei nicht

bedacht, daß der Staat die Verfolgung

darum doch betreibet wird.

Der Unterzeichnete, wel-
cher früher in Schmidt's

Brauerei angestellt war, hat

Fred. Kastemann's Wirt-
schaft No. 389 S. Delaware

Straße übernommen und

wird jetzt C. F. Schmidt's

Wien's Bier an Bier haben.

Zu zahlreichem Besuch lädt

ein.

Billy' Nebmann.

Der Sekretär der Staats-Ge-

schäftsbehörde hat vor alle County-

Superintendenten des Staates Circular

gesetzt, in welchen verlangt wird, daß bei

Erteilung von Schulbüchern besondere

Rücksicht auf Schulbüchern beobachtet

werden. Rämentlich soll auch da-

rauf gelesen werden, daß das Trifft-

werk gut und die Werte in den Klassen

der Höhe mit Rücksicht auf das Alter der

Kinder abgestuft werden. Das Lich-

ten soll von hinten, wenn möglich von der

linken Seite aus, auf den Schreib-

tafel des Kindes fallen, die Wandschriften

sollten ohne Glanz und niemals zwischen zwei

Fenstern angebracht sein. Gute Ventila-

tion der Schulumie ohne Zugluft ist un-

erlässlich. Die Aborte sollen rein gehal-

ten und zweimal monatlich desinfiziert

werden.

W. T. Brown, Advokat, Vance

Bldg, Zimmer 23.

Zu den besten Feuer-Versicherungs-

Gesellschaften des Westens gehört unfe-

dingst die "Franklin" von Indianapolis.

Die Vermögen beträgt \$222,000. Herr

John Vorst ist Präsident dieser aner-

kannt guten Gesellschaft und ist als Agent

der folgenden Gesellschaften tätig:

Britisches Amerika, Vermögen \$800,000.

Detroit S. & M. Vermögen \$900,000.

Franklin, Ind., Vermögen \$232,000.

German American, N. Y. Vermögen

\$150,000. Die "Franklin" tut nicht

nur billige Raten, sie läßt auch außer den

regelmäßigen Raten, sehr oft großen

Verlusten keinen Aufschlag erfordern. Dr.

Heerman L. Brandt, is. Solicitor

für die bester Stadt und Umwelt.

Bäcker-Union No. 18.

Das Publikum ist hiermit erfuht, kein

anderes als mit dem Union Stempel, U.

B. verschieden Brod zu kaufen.

Peter Hammerle Giese.

Stadtanschlag.

Board of Councilmen.

Der Board of Councilmen befindet sich gestern Abend in Sitzung. Nachdem die Angebote für Straßenerweiterungen an das Compt. Comite verwiesen waren, berichtete das Compt. für Druckfachen in Bezug auf die Vergebung des Contrats der

Städtischen Anzeigen.

Die Republikaner am Compt. nämlich die Herren McClelland und Darnell empfohlen daß die republikanische "Gazette" den Contrat erhalten und der Demokrat Herr Stuckmeyer wußt sich für den demokratischen "Sentinel" in's Gefecht. Der Einwand, daß die Gazette keine Union Office sei, war durch Zeugnisse der betreffenden Unions befeiligt und wußtig hörte daß an, wie sowohl Republikaner als Demokrat mit all dem mittleren Ernst dessen Parteipolitiken schätzten, daß sie sprachen, daß die Parteipolitik in einer solchen Sache keine Rolle spielen sollte, und wie sie gleich darauf alle ganz stimmig für ihre Parteipolitiken stimmten, so daß der Contrat durch stiftliches Parteidemokrat der "Gazette" zufiel.

General Sheridan.

Mayor Dennys unterbreitete Beileids-
schlüsse mit Bezug auf das Ableben des General Sheridan, in welchen die Tugenden des Verstorbenen als Bürger und Soldat hervorgehoben und der Witwe gegenüber das tiefste Beileid ausgesprochen wird. Die Beileidschlüsse wurden durch Erbitten von den Söhnen angenommen.

Verschiedenes.

Auf Empfehlung des Ingenieurs wurden folgende Abschlagszahlungen bewilligt: Fulmer & Seiber \$20,59.43, J. L. Spaulding \$21.95, \$708.05, \$233, Joseph Bernauer \$20.10, George W. Seider \$433.05.

Der Stadtschreiber heißt mit daß im Juli \$32,755.90 aus der Stadtkasse gezogen wurden.

Der Schöpfer berichtet für 1. August einen Bestand von \$7,437.58.

Ein Pum.

Herr Thalmann legte als Vorsitzer des Finanz-Komites einen Beschluß vor, demzufolge das Comit. ermächtigt wird, Summen welche für August und September notwendig werden, zu leihen und dafür Beleihungen, zahlbar im November, auszustellen.

Die Straßenfrage.

Herr Darnell, der Vorsitzer des Eisenbahn-Komites legte eine lange Resolution vor, in welcher es heißt, daß der Vorsitzende des Comit. keine gesetzliche Existenzberechtigung hier habe, der Straßen-Commissär darf darauf veracht werden soll, das die Gesellschaft die Legung von weiteren Gleisen einstelle, und die bereits ausgerissenen Gleisen wieder in Stand setze. Sollte die Gesellschaft der Auforderung keine Folge leisten, so sollte der Straßencommissär die Sache auf Kosten der Gesellschaft selbst bejagen.

Die Straße der

Soldaten Monument Commission ist Samstag Nacht eine Treppe im Staatsgebäude hinabgestiegen und hat sich Ge-richt und Hande schlimm verletzt.

Berlangt Mucho's "Best Havana

Cigars."

Die besten Bürsten kaufst man bei

H. Schmedel, No. 423 Virginia Avenue.

Die Indianapolis Printing Co.

liegt sich mit \$10,000 Capital und die

Citizens State Bank von Knightstown

liegt sich mit \$50,000 Capital infor-

mierten.

Adolph Gabel hat jetzt die Wirtschaft von George

Reckler, No. 338 Süd Meridian

Straße, übernommen.

Wesentlicher Besuch ista.

Herr Goolins, der Sekretär der

Soldaten Monument Commission ist

Samstag Nacht eine Treppe im Staats-

gebäude hinabgestiegen und hat sich Ge-richt und Hande schlimm verletzt.

Berlangt Mucho's "Best Havana

Cigars."

Die besten Bürsten kaufst man bei

H. Schmedel, No. 423 Virginia Avenue.

Die Indianapolis Printing Co.

liegt sich mit \$10,000 Capital und die